

35 Dobby

Vom esoterischen Standpunkt aus gesehen besteht die Persönlichkeit des Menschen aus Sieben Körpern oder Fahrzeugen.

1. Dem physischen Körper
2. Dem ätherischen oder Lebenskörper
3. Dem Astral- oder Begierdenkörper
4. Dem Mentalkörper
5. Dem mentalen Ich
6. Dem emotionalen Ich 7. Dem Bewusstseins-Ich.

Jedes Fahrzeug funktioniert auf einer damit korrespondierenden Ebene. Der Kandidat zur Befreiung muss die Ketten, die ihn an jede dieser Ebenen binden, zertrennen. Im Teil 2 schneidet Harry symbolisch die zweite Kette entzwei.

Unter normalen Umständen ist der Ätherkörper an sechs Stellen an den physischen Körper gekettet: einer im Kopf, einer im Herzen, zwei in den Handflächen und zwei in den Füßen. Im Neuen Testament werden diese durch die Dornenkrone auf dem Haupt Jesu symbolisiert, der Speerwunde in seiner Seite und den Nägeln durch seine Hände und Füße.

In der *Chymischen Hochzeit des Christian Rosenkreuz* findet die ätherische Befreiung auf dem zweiten Stockwerk statt. Dies wird folgendermassen beschrieben:

Dieser Raum nahm die gesamte Breite des Turms ein und hatte sechs imposante Sakristeien, die etwas erhöht über dem Raum waren und dem Gebet für das Leben des Königs und der Königin dienten.

In *Harry Potter* wird der Ätherkörper durch eine Hauselfe namens Dobby symbolisiert. Hauselfen sind durch Magie an ihre Meister gebunden und der Zauber kann nur dadurch gebrochen werden, dass der Besitzer der Elfe Kleider gibt. Harry gibt Dobbys Besitzer Lucius Malfoy ein Buch, das in einen Strumpf gewickelt ist. Ohne darüber nachzudenken, gibt Malfoy Dobby den Strumpf und bricht somit den Zauber der Versklavung.

In Wirklichkeit ist der Ätherkörper eine Art Sklave des physischen Körpers, weil er ihm überall hin folgen und ihm Tag und Nacht dienen muss. Dies ist so, weil der Ätherkörper dem physischen Körper Leben schenkt. Ohne ihn wäre der physische Körper tot. Wenn jedoch der Alchemist die Phase erreicht hat, die durch den zweiten Stock des Turms vom Olymp symbolisiert wird, wird der Ätherkörper mit den Kräften der Befreiung erfüllt, nämlich vier Äther vom sechsten kosmischen Gebiet. Diese werden «die vier heiligen Speisen» genannt. Das heißt, er wird innerhalb seines Ätherkörpers vollkommen bewusst und kann ihn also bewusst kontrollieren und führen. Er ist nicht länger der «Sklave» des physischen Körpers. Er beginnt in einem glorreichen, goldenen Licht zu strahlen und bildet einen Teil dessen, was traditionell «das goldene Hochzeitskleid» genannt wird. Er wird für den Alchemisten im weiteren alchymischen Prozess sehr hilfreich. Wie wir wissen, ist Dobby für Harry sehr hilfreich. Im Teil 4 hilft er Harry mit der zweiten Aufgabe und in Teil 5 zeigt er Harry, wie er den Raum der Erfordernisse finden kann. Im Teil 6 sagt er:

Dobby ist eine freie Hauselfe und er kann jedem gehorchen, den er mag und Dobby wird machen, was immer Harry Potter möchte!

Aus: Der Halbblutprinz, Kapitel 19

Wenn es in der alchymischen Literatur um den Tod geht, sollte dieser normalerweise als Symbol für einen Durchgang in einen höheren Zustand gesehen werden, wie zum Beispiel beim Tod von Sirius. Im Teil 7 stirbt Dobby in Harrys Armen und wir weinen alle innerlich und äußerlich, als Harry Dobby mit seinen eigenen Händen begräbt als Zeichen des Opfers, das die ganze Geschichte durchzieht. Aber natürlich ist Dobby nicht tot. Als Harry ihn befreit, wird er unsterblich und obwohl wir ihn nicht länger wahrnehmen, können wir sicher sein, dass er da ist und stets bereit Harry zu dienen, auch wenn er in die höheren Ebenen eingeht, wo die unsterblichen Seelen wohnen.